

1. Herren – ASV Faßberg

2. Kreisklasse Celle - Saison 2015/2016

29. Spieltag



VERDIENTER DERBYERFOLG ZUR SAISONABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Mit großem Rahmenprogramm, Einlaufkindern und Choreo sagte man bei Zuschauern und Fans „Danke“ für die noch nicht ganz beendete Saison. Bei herrlichem Wetter rundete man mit dem 3:1 Derbyerfolg gegen den TuS Unterlüß dann auch sportlich den Tag ab und sorgte für eine mehr als gelungene Veranstaltung.

Dabei machte man es sich aber selbst schwer. Denn nach 35 Sekunden führte der Gast aus Unterlüß mit 0:1, nachdem Torwart Marc Pilz eine Rückgabe vertändelte und Adrian Murawski den Ball zur Führung über die Linie brachte. Der ASV reagierte mit wütenden Angriffen und hohem Tempo und es wurde das erwartete Spiel. Der TuS stabilisierte die Defensive und setzte ausschließlich auf Konter. Faßberg rannte immer wieder an, kam aber nicht effektiv in den Sechzehner und auch nicht zu klaren Möglichkeiten. In der 30. Minute hätte es dann sogar fast noch schlimmer für den ASV kommen können, als Unterlüß mit einer Doppelchance die Führung hätte ausbauen können. Kurz vor der Pause presste der ASV dann etwas höher und sorgte endlich für Torgefahr. Erst blockte der TuS einen Abnahme von Maximilian Pabst, dann schoss Oliver Fronk einen Ball knapp am Tor vorbei und Andreas Grochowski köpfte nach einer Ecke nur an die Latte, ehe Christopher Brune nach gutem Zusammenspiel mit Dennis Lewe, sehenswert ins lange obere Eck einschlenzen konnte und den verdienten und wichtigen Ausgleich vor der Pause markierte.

Faßberg machte nach dem Wiederanpfiff dort weiter, wo man aufgehört hatte. Klar spielbestimmend versuchte man Druck aufzubauen. Mit einem Spielzug wie aus dem Lehrbuch setzte Fabian Rettig den rechts startenden O. Fronk in Szene, der den Ball flach ins Zentrum brachte, wo mit A. Grochowski der passende Abnehmer stand und das 2:1 markieren konnte. Der ASV verpasste es aber nun den Sack zu zumachen und musste dem hohen Tempo im Zusammenwirken mit dem Wetter im ersten Durchgang scheinbar Rechnung tragen, denn die Unterlüßer, immer wieder angetrieben von Mirko Franzen und Björn Goede, gewannen nun zusehends die Überlegenheit im Mittelfeld, weil der ASV die Räume nicht mehr zugestellt bekam. Und nach einer Standardsituation aus halb rechter Position ging der Kopfball des Gastes knapp am Kasten der Blau-Weißen vorbei. Unterlüß witterte seine Chance und versuchte immer wieder nach vorne zu spielen. Der ASV konterte nur noch, spielte diese aber nicht konsequent zu Ende und musste weiter zittern und so wurden auch viele Bälle einfach nur noch herausgeschlagen. Genauso ein herausgeschlagener Ball von A. Grochowski, fand den eingewechselten Manuel Ahrens, der sich technisch versiert gegen den Torhüter und Gegenspieler durchsetzen konnte und in der 90. Minute das 3:1 erzielte. Der Anstoß war gleichzeitig auch das Ende des Spieles, welches spannend war aber auch ein Beispiel für ein faires und umkämpftes Derby darstellte.

„Der Sieg geht aufgrund der Spielanteile in Ordnung, auch wenn wir die letzten 10-15 Minuten schon um den Ausgleich gebettelt haben. Da waren wir körperlich und vom Kopf her nicht mehr frisch genug.“, resümierte Krämer nach der Partie. „Großen Dank aber nochmal an alle Beteiligten und Zuschauer für das gesamte Event heute, ich denke es gibt nicht viele Vereine im Kreis, die so etwas auf die Beine stellen!“

Die Saison hält aber noch ein Spiel bereit. Nächsten Samstag ist Inter Celle zu Gast, die das Heimrecht aufgrund der Spielabsage im Hinspiel verloren haben und somit an die Hasenheide reisen müssen. Hier gilt es nochmal drei Punkte einzufahren, bevor es in die erneut kurze Sommerpause geht und man zu Neuen Abenteuern aufbricht.

Es spielten:

M. Pilz – L. Bienek, C. Brune, J. Neumann, T. Reitzig – O. Fronk, D. Lewe, J.-E. Grochowski
(59. N. Mercier), F. Rettig, A. Grochowski – M. Pabst (69. M. Ahrens)

Tore:

0:1 (1.) A. Murawski; 1:1 (45.) C. Brune; 2:1 (54.) A. Grochowski 3:1 (90.) M. Ahrens